

KULTUR IN DER REGION

LITERATUR KLEINKUNST ROCK POP KLASSIK JAZZ TANZ THEATER KINO AUSSTELLUNGEN

Kunst bringt Leben in die Schule

380 Kinder in 18 Workshops befassen sich in der Hillerschule mit dem Thema Afrika

Nichts mit nachmittäglicher Ruhe in den Klassenzimmern der Hillerschule. Überall wird gewerkelt, gemalt, geschrieben oder geflochten: Es ist Kunstworkshop in der Grundschule und alle machen mit.

GABRIELE SZCZEGULSKI

Bietigheim-Bissingen. In der Freizeit in die Schule? Fast alle Schüler der Hillerschule sahen darin kein Problem. 380 Kinder nahmen am zweitägigen Kunstworkshop teil, den Künstlerin Claudia Anders für den Freundeskreis der Hillerschule nun schon zum zweiten Mal organisierte. Über 20 ihrer Künstlerkollegen halfen ihr ehrenamtlich dabei. Das Thema war Afrika.

Wichtig, wichtig haben es die 20 Kinder mit ihren Presseausweisen. Sie huschen durch die Flure, fragen jeden aus, den sie kriegen können. An ihrer Seite jeweils zwei Fotoreporter, die kein gutes Motiv auslassen.

Fotografin Sabine Braun schult die kleinen Pressefotografen, die gemeinsam mit Redakteuren eine Zeitung über den großen Kunstworkshop zusammenstellen werden. So wird alles dokumentiert, was in den letzten beiden Tagen in der Schule geschah. Ihren Tipp, mit ihren „Opfern“ zu reden, sie so hinzustellen, dass ein gutes Foto entsteht, nehmen sie ernst. Und sie vergessen auch selten, die Namen der Abgelichteten aufzuschreiben.

In Sabine Schneiderbauers Schreibwerkstatt wird anfangs noch afrikanische Musik gemacht und es werden Bilder afrikanischer Landschaften und Tiere angeschaut. Die Schreiberlinge sollen sich auf Afrika einstimmen, bevor sie dann bei einem Glas Tee der Marke „Träume Afrikas“ Tiermärchen schreiben, oder über typische Gerüche und Gefühle, sowie mit Worten spielen. So wird dann aus Kakadu der Udakak oder aus Krokodil das Lidokork



Der Kunstworkshop in der Hillerschule beschäftigte 380 Kinder. Die Gruppe von Sybille Proksch (Foto oben ganz rechts) malte Tiere aus Afrika in Gouache-Technik und zeigte dabei viel Kreativität. Claudia Anders (kleines Foto) färbte Schals in Batikoptik mit ihren kleinen Künstlern, dabei wurde am liebsten die Farbe Gelb genommen. Fotos: Helmut Pangerl

Schatzkörbe flechten die Kinder in Gabi Pfündl-Grassys Gruppe. Obwohl die kleine Kim noch nie geflochten hat, ist sie sehr weit mit ihrem Korb und hat das schwierige Anfangsstück am Boden schon geschafft. Nun überlegt sie, welche Farbe sie wählt, um ihrem bisher holzfarbenen Korb aus Peddigrohr einen afrikanischen Anschein zu geben, orange wahrscheinlich, meint sie.

In Heike Fabers Gruppe bemalt sich zwar jedes Kind eine Porzellanfliese mit einem afrikanischen Tier, aber sie gehen auch daran, ihren Part an der Gemeinschaftsaufgabe zu erfüllen.

Denn zusätzlich zu den Werken, die die Kinder für sich gestalten,

wird das Bühnenbild für das Musical „Tuishi panoja – Eine Freundschaft in der Savanne“ entstehen. In Fabers Gruppe wird ein Löwe in Teilen auf einzelne Fliesen gebannt. Die Savannenlandschaft zur Projektion auf der Bühne malt die Gruppe Acrylmalerei mit Erdfarben von Tamara Bohn und Britta Marquardt. Die Kinder haben Yannick dazu auserkoren, den Himmel zu malen: eine gleißend gelbe Sonne, die in einem Himmel ganz in orange steckt.

In Claudia Anders' Gruppe entstehen afrikanisch anmutende Schals aus Batiktechnik. Gemeinsam mit der Gruppe von Sybille Proksch, die Tiere in Gouache-Technik malt, wird sie zwei Stoffhahnen bemalen. Eine Giraffe und ein Zebra wird

dann die Bühne bei der Musicalaufführung zieren. Daniela, Kiki, Laura und Panagiota aus Sybille Prokschs Gruppe werden die Giraffe malen, dafür üben sie fleißig mit ihren Pinseln.

Wie in der Musicalgeschichte, in der es um Vorurteile, Toleranz und Freundschaft geht, so geht es auch in den Workshops um ein lebendiges Miteinander, das Leben in die Schule bringt.

Info

Alle Arbeiten aus dem Kunstworkshop werden in einer Vernissage am Donnerstag, 25. Februar, 17 Uhr, in der Hillerschule gezeigt. Während der Ausstellung gibt es die Projektzeitung zu kaufen, ab 19 Uhr spielt die Elternband.

